

Publizierbarer Zwischenbericht

gilt für Studien aus der Programmlinie Forschung

A) Projektdaten

Allgemeines zum Projekt	
Kurztitel:	RiskFinPorto
Langtitel:	Analysis of Carbon Risks in Financial Markets and Austrian Portfolios
Zitiervorschlag:	Carbon risks in the Austrian capital market
Programm inkl. Jahr:	ACRP 10th Call (2017)
Dauer:	23 Monate
KoordinatorIn/ ProjekteinreicherIn:	Umweltbundesamt GmbH
Kontaktperson Name:	Jürgen Schneider
Kontaktperson Adresse:	Spittelauer Lände 5 1090 Wien
Kontaktperson Telefon:	+43 (0)1 313 04 5863
Kontaktperson E-Mail:	juergen.schneider@umweltbundesamt.at
Projekt- und KooperationspartnerIn (inkl. Bundesland):	GreenAlpha GmbH (Wien) Wirtschaftsuniversität Wien – Institute for Ecological Economics (Wien) Georg Günsberg Strategy Consulting (Wien) ISS Ethix Climate Solutions (Schweiz) South Pole Group (Schweiz)
Projektgesamtkosten:	248.822 €
Fördersumme:	248.822 €
Klimafonds-Nr:	KR17AC0K13647
Zuletzt aktualisiert am:	19.01.2017

B) Projektübersicht

Details zum Projekt	
<p>Kurzfassung: Max. 2.000 Zeichen inkl. Leerzeichen Sprache: Deutsch</p>	<p>Das Projekt RiskFinPorto analysiert die Auswirkungen der Dekarbonisierung von Wirtschaft und Gesellschaft auf den österreichischen Finanzsektor. Um das Ausmaß des Bewusstseins der Finanzmarkt-Akteure über deren Rolle in der Reduktion von Treibhausgas-Emissionen zu evaluieren und das Potential von Divestment als strategisches Finanzmarktinstrument einzuschätzen, werden Schlüsselakteure des österr. Finanzsektors (Banken, Versicherungen, Kapitalanlagegesellschaften, Pensionsfonds etc.) intensiv in das Projekt eingebunden. Methodisch erfolgt dies in persönlichen teilstrukturierten Interviews sowie in Stakeholder-Workshops. Dabei werden (i) Unterschiede zwischen den verschiedenen Finanzmarktakteuren und (ii) Stärken und Schwächen in Bezug auf Climate Disclosure und Klimarisikomanagement untersucht. Die Ergebnisse dienen als Basis für die Entwicklung von Handlungsempfehlungen. Darüber hinaus fördert die umfassende Stakeholder-Einbindung die Sensibilisierung und Bewusstseinsbildung zu aktuellen bzw. künftigen Entwicklungen. Ergänzend zur qualitativen Untersuchung wird eine quantitative Analyse der aktuellen Klimarisiken des österreichischen Finanzsektors sowie dessen Investitionen in fossile Unternehmen (Öl, Gas und Kohle) und kohlenstoffintensive Vermögensanlagen durchgeführt. Diese Analyse basiert auf einer Auswahl von Aktien- und Anleihefonds (Analyse auf Unternehmensebene) unter Heranziehung der weltgrößten Datenbank von Unternehmensemissionen (über 25.000 Unternehmen und über 80.000 Wertpapiere). Die Studie wird die erste umfassende Analyse der Kohlenstoffrisiken im österreichischen Finanzmarkt liefern. Die daraus resultierenden Erkenntnisse bilden eine wesentliche Grundlage für die weitere Politikgestaltung und befähigen Finanzmarktakteure aktiv an der Transformation hin zu einer nachhaltigen, klimafreundlichen und resilienten</p>

Details zum Projekt	
	Wirtschaft und Gesellschaft mitzuwirken.
Executive Summary: Max. 2.000 Zeichen inkl. Leerzeichen Sprache: Englisch	<p>The project's overarching aim is to contextualise the Austrian financial sector against the backdrop of limiting climate change via curbing greenhouse gas emissions.</p> <p>To evaluate the role of this sector as one of the key players in the reduction of carbon emissions in general as well as by analysing the potential of fossil fuel divestment as a strategic financial market instrument in particular, our analysis foresees significant stakeholder involvement (e.g. banks, insurances, investment companies, pension funds etc.) to assess their awareness in this regard. Personal semi-structured interviews with key players of the Austrian finance sector as well as workshop participation will serve to (i) allow for the identification of the differences between financial market players and to (ii) identify any merits and shortfalls of Austrian climate disclosure and climate risk management activities in combination with the formulation of suggestions for further developments. This collaborative approach will foster the awareness and knowledge of the relevant Austrian stakeholders. In addition to the qualitative methods applied, a quantitative assessment of the current climate risks for the Austrian financial sector and its investments into fossil fuel based companies (oil, gas and coal) and carbon-intensive assets will be performed. This analysis will be based on a sample of equity and corporate bond funds (company-level analysis) using the worldwide largest database of company emissions (covering more than 25,000 companies and over 80,000 securities).</p> <p>The assessment will provide a full carbon risks analysis of the Austrian finance market, an essential basis for gaining new insights for policy making as well as for stakeholders to act towards a transformation to a sustainable, climate friendly and resilient economy and society.</p>

Details zum Projekt	
<p>Status: Min. ein Aufzählungspunkt, max. 5 Aufzählungspunkte Max. 500 Zeichen inkl. Leerzeichen pro Aufzählungspunkt</p>	<p>Projektstart geplant für 2. Mai 2018</p>
<p>Wesentliche (geplante) Erkenntnisse aus dem Projekt: Min. ein Aufzählungspunkt, max. 5 Aufzählungspunkte Max. 500 Zeichen inkl. Leerzeichen pro Aufzählungspunkt</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Beurteilung von Relevanz und Bewusstsein des nationalen Finanzsektors in Bezug auf die ‚Low Carbon‘ Transformation • Analyse der Carbon Exposure für den österreichischen Finanzsektor und Beurteilung der potentiellen Auswirkungen von Divestment aus fossilen Energien • Untersuchung von etablierten Carbon Disclosure Methoden und Analyse der Stärken und Schwächen • Quantitative Bewertung der aktuellen CO₂-Risiken für den österreichischen Finanzmarkt • Motivation, Voraussetzungen, Hürden und Kommunikationsaspekte in Verbindung mit der ‚Low Carbon‘ Transformation des nationalen Finanzsektors

Diese Projektbeschreibung wurde von der Fördernehmerin/dem Fördernehmer erstellt. Für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der Inhalte sowie die barrierefreie Gestaltung der Projektbeschreibung, übernimmt der Klima- und Energiefonds keine Haftung.